

# Amtsblatt der Stadt Wien

## Bezugspreise für Wien

mit Zustellung:

|                        |        |
|------------------------|--------|
| Ganzjährig . . . . .   | S 50.— |
| Halbjährig . . . . .   | S 25.— |
| Einzelnummer . . . . . | S —.80 |

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag



## Redaktion:

I, Neues Rathaus - Telefon B 40-500, Kl. 042, 378, 013

## Verwaltung:

I, Neues Rathaus - Telefon B 40-500, Kl. 263

Postsparkassenkonto Nr. 210.045 - Anzeigenannahme:

8. Bez., Lange Gasse Nr. 32 - Telefon A 24-4-47

Jahrgang 53

Mittwoch, 12. Mai 1948

Nr. 38

Inhalt: Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten — Stadtsenat vom 27. April 1948 — Stadtsenat vom 4. Mai 1948 — Öffentliche Bekanntmachung über die Neu festsetzung der Hebesätze der Gewerbesteuer — Gemeinderatsausschuß II vom 19. April 1948 — Gemeinderatsausschuß IX vom 22. April 1948 — Vergebung von Arbeiten — Baubewegung

## Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Von Stadtrat Josef Afritsch

Aus der Budgetrede in der Sitzung des Wiener Gemeinderates vom 25. März 1948

Die Zahl der Einwohner von Wien ist seit Juli 1945 von 1.323.758 auf 1.730.613 im Jänner 1948 gestiegen. Davon sind 43 Prozent Männer und 57 Prozent Frauen.

Während im Jahre 1946 bei 16.323 Geburten und 28.329 Sterbefällen das Bevölkerungsdefizit noch 12.006 Personen betrug, ist es im Jahre 1947 bei 23.550 Geburten und 25.279 Sterbefällen auf 1729 zurückgegangen. Auf je 1000 der Bevölkerung starben im Jahre 1930 123, im ersten Nachkriegsjahr 426, 1946 noch 175 und 1947 nur mehr 149 Personen. Die Säuglingssterblichkeit betrug auf je 1000 Lebendgeborene in den besten Friedensjahren 35 bis 40, das ist eine Zahl, die im allgemeinen auch in Skandinavien und in den westlichen Ländern verzeichnet wird, stieg im Jahre 1945 auf 191, betrug 1946 noch 77 und im vorigen Jahre 75 Säuglinge. Die Säuglingssterblichkeit hat sich somit sehr vermindert, ist aber noch doppelt so hoch als in den besten Friedensjahren. Das beweist, daß die Ernährung der Säuglinge noch immer nicht auf der gewünschten Höhe ist.

Während im Jahre 1935 15.000 Paare die Ehe schlossen, gab es 1945 nur mehr 9854, 1946 schon wieder 16.350 und 1947 sogar 19.455 Eheschließungen. In der Zahl der Eheschließungen sind auch die der alliierten Soldaten vor Wiener Standesämtern eingerechnet. Es heirateten im vorigen Jahre in Wien 413 Amerikaner, 115 Engländer und 62 Franzosen, zusammen also 590 Angehörige der Besatzungsmächte.

Die Magistratsabteilung für Staatsbürgerschaft und Personenstandswesen hatte täglich 1200 bis 1500 Parteien abzufertigen. Prinzip ist, vor allem jene Personen einzubürgern, die schon länger hier ansässig sind. Bei jenen mit kürzerer Aufenthaltsdauer wird der schärfste Maßstab angelegt. Im Jahre 1947 hat diese Abteilung 8608 Personen, beziehungsweise Familien eingebürgert, ferner wurden 9927 Staatsbürgerschaftserklärungen ausgestellt, so daß im vergangenen Jahre 18.535 Ansuchen positiv erledigt werden konnten. Seit 1945 bis Ende 1947 wurden damit 12.095 Personen eingebürgert und 25.098 Personen erhielten Staatsbürgerschaftserklärungen. Außerdem wurden 98.685 Heimatrollenauszüge und Staatsbürgerschaftsausweise ausgestellt. Einbürgerungen von Personen, die erst nach 1938 nach Wien oder Österreich gekommen sind, erfolgten nur 1896, das sind 4 Prozent der Gesamtzahl. 16.000 neue Ansuchen sind derzeit in Behandlung.

Die Umsiedlerstelle hat vom Ausländeramt der Polizei rund 26.000 Meldeblätter für 42.422 Personen erhalten. Die Umsiedlerstelle lädt dann die Ausländer vor

und erteilt nach dem Wichtigkeitsgrad ihrer Beschäftigung die Aufenthaltsbewilligung. 6892 Personen aus der amerikanischen Zone haben von uns die Aufenthaltsbewilligung erhalten, in der englischen Zone waren 6194 Personen und in der französischen Zone 3216. Dazu kommen noch die Familienangehörigen dieser Menschen, so daß insgesamt ungefähr 21.000 Personen die Aufenthaltsbewilligung gegeben werden konnte. Es gibt auch Fälle, daß Kriegsgefangene keine österreichischen Staatsbürger sind, aber hier in Österreich Verwandte haben. 2096 dieser Ansuchen wurden positiv erledigt.

Bei der Registrierungsstelle für Nationalsozialisten sind insgesamt 114.627 Personen registriert. Davon sind 82.096 Männer. Belastet sind unter ihnen 8335 Männer und 271 Frauen. Während der Zeit der Auflegung der Registrierungslisten wurden 14.097 Einsprüche gemacht. Da die Einsprüche gegen die Registrierungsliste des Jahres 1946 noch nicht erledigt werden konnten, beträgt die Zahl der noch unerledigten Einsprüche insgesamt 21.638. Davon wurden bis Ende des vergangenen Jahres ein Drittel erledigt.

Die Gewerbeanmeldungen sind weiter im Ansteigen. Im Jahre 1947 wurden von den Magistratischen Bezirksämtern 11.588 Gewerbeberechtigungen erteilt. Berücksichtigt man die 4376 Rücklegungen, so ergibt sich doch eine Vermehrung um 7212 Gewerbeberechtigungen. Dazu kommen noch 395 Konzessionsverleihungen. An Ausländer wurden nur 207 Gewerbeberechtigungen aus gegeben, da hier ein strenger Maßstab angelegt wird. Im Hinblick auf das Anschwellen der Gewerbeanmeldungen, besonders im Bekleidungsgewerbe und im Warenhandel, wurden die zuständigen Stellen der Wirtschaft ersucht, bei Neuverleihungen die Gutachten nach strengeren Gesichtspunkten zu erstatten.

Bei den Öffentlichen Verwaltern und Aufsichtspersonen haben sich die Auswirkungen des NS-Gesetzes und der Rückstellungsgesetze gezeigt. Während am Ende des Jahres 1946 noch 2356 Öffentliche Verwalter bestellt waren, gab es am 31. Dezember 1947 nur mehr 1321 und Ende Februar dieses Jahres nur mehr 1141 Öffentliche Verwalter und Aufsichtspersonen.

Die dringendste Aufgabe der Feuerwehr der Stadt Wien ist die Verbesserung und Vervollkommnung ihrer technischen Ausrüstung. Der Personalstand hat bereits die Zahl vor dem Krieg erreicht. 1121 Feuerwehrleute stehen im Dienst; dazu kommen noch 109 Mann der Rathauswache, so daß sich mit Verwaltungs- und Werkstättenpersonal ein Stand von 1502 Feuerwehr-



leuten ergibt. An Feuerwehrfahrzeugen waren Ende dieses Jahres 58 Lösch-, Sonder- und Wirtschaftsfahrzeuge im Dienst. Dazu sollen noch im Laufe dieses Jahres 22 Wagen kommen. Bei den Feuerwehrwachen ist gleichfalls der Friedensstand erreicht, ihre Zahl beträgt 33. Die Feuerwache Winterhafen wurde zwar zerstört, dafür kam die Feuerwache Liesing neu hinzu. In diesem Jahre soll in Speising eine neue Feuerwache fertiggestellt werden. Insgesamt mußte die Feuerwehr der Stadt Wien im Jahre 1947 4582mal ausrücken. Davon waren 13 Großbrände, 185 Mittelbrände, 1194 Kleinbrände und verschiedene Hilfeleistungen. Dazu kommen noch 134 Fehlanzeigen.

Allen Feuerwehrleuten, die sich stets im Dienst voll eingesetzt haben, gilt unser besonderer Dank. Unser Dank gebührt aber auch der schwedischen Regierung, die für die Feuerwehr Kleider und Stiefel zur Verfügung gestellt hat.

Die Aktion „Jugend am Werk“ hat den Zweck, Burschen und Mädchen, die beschäftigungslos sind, zur Arbeit zu erziehen. In den letzten Jahren wurden tatsächlich Tausende in einen normalen Beruf übergeleitet. Es bestehen 15 Heime, die während des Winters auch als Kinder- und Jugendwärmestuben verwendet werden. Im Vorjahre fanden 1656 kulturelle Veranstaltungen mit 19.385 Teilnehmern statt. Zur Pflege des Gedankens der internationalen Zusammenarbeit war im Vorjahre eine Gruppe englischer Jugendlicher in Wien, die bei Schuttaufräumarbeiten im Preyerschen Kinderspital mitarbeitete, eine weitere Gruppe ist vor einigen Tagen angekommen. Im Austausch sollen ebenso viele österreichische Burschen und Mädchen nach London fahren, um dort am Wiederaufbau mitzuwirken, ein Symbol europäischer Zusammenarbeit.

## Stadtsenat

Sitzung vom 27. April 1948

Vorsitzender: Bgm. Dr. h. c. Körner.

Anwesende: Die VBgm. Honay, Weinberger; die StR. Afritsch, Albrecht, Dr. Exel, Flödl, Dr. Freund, Dr. Matejka, Novy, Resch, Rohrhofer, Sigmund sowie Mag. Dior. Dr. Kritscha.

Schriftführer: OAR. Bentsch.

Bgm. Dr. Körner eröffnet die Sitzung.

Berichterstatte: StR. VBgm. Honay.

(Pr. Z. 579; M.Abt. 2 d — St 1057/47.)

Der städtische Beamte Josef Steigerstorfer, geboren am 7. Dezember 1902, wird gemäß § 97, Abs. 1, DO., und § 26, lit. d, StG. mit 8. Oktober 1946 aus dem Dienststand entlassen.

(Pr. Z. 534; M.Abt. 2 a — H 507/46.)

Die Pflegerin Hermine Hermann wird mit 31. Dezember 1945 auf eigenes Ansuchen in den Ruhestand versetzt.

(Pr. Z. 536; M.Abt. 2 a — W 385.)

Der Obermagistratsrat Dr. Robert Walchensteiner wird gemäß § 72, Abs. 5, DO., mit 31. Dezember 1945 in den dauernden Ruhestand versetzt.

Berichterstatte: StR. Sigmund.

(Pr. Z. 576; M.Abt. 58 — 1690/47.)

Der gegen den Bescheid des magistratischen Bezirks-

Die Kriegsgefangenenfürsorge wird von der Landesregierung Wien und der Wiener Kriegsgefangenenkommission, die aus Mitgliedern aller drei Parteien gebildet ist, besorgt. Insgesamt 81.365 Heimkehrer aus aller Welt sind bisher nach Wien zurückgekehrt. Seit September kamen aus Rußland in 39 Zügen 13.422, aus Jugoslawien 421 Heimkehrer. Die Unterstützung durch die Kriegsgefangenenfürsorge der Landesregierung erfolgt über die Wohlfahrtsstelle für die Heimkehrer. Von dieser wurden unter anderem 55.373 Bekleidungsstücke und 5689 Paar Schuhe, 7909 Lebensmittelpakete und an 394 Heimkehrer Bareträge von zusammen 64.700 S verteilt. 54.300 Heimkehrer sprachen in dieser Wohlfahrtsstelle vor. Die Sammlungen für die Heimkehrer erbrachten in Wien eine Summe von 2.876.800 S, von denen 1.000.800 S bereits verbraucht wurden. Das beste Sammlerergebnis hat der 21. Bezirk mit 158.000 S aufzuweisen. Besonderer Dank gebührt dem Bürgermeister der Stadt Wien, der, ohne Rücksicht auf Witterung oder Tageszeit, bei jedem Empfang der Heimkehrer anwesend war und die Heimkehrer im Namen der Stadt Wien begrüßt hat. An 1160 noch in Jugoslawien weilende Kriegsgefangene wurden Weihnachtspakete gesendet. Die Bezirksverwaltungen, die in einem außerordentlich engen Kontakt mit der Bevölkerung stehen, müssen ausgebaut werden. Die Zusammenarbeit der Bezirksverwaltungen mit der Zentralverwaltung ist gut und den Bezirksvorstehern gebührt der Dank für die viele mühselige Arbeit in den Bezirken.

Die Aufgabe dieser Verwaltungsgruppe, deren Tätigkeit tief in das Leben der Wiener Bevölkerung eingreift, besteht weiterhin darin, unbürokratisch, aber in voller Beachtung der gesetzlichen Vorschriften zum Wohle der Wiener Bevölkerung zu arbeiten.

amtes für den 11./23. Bezirk, Marktamtsabteilung, vom 8. September 1945, Mkt.A.Zl. U 13/45, rechtzeitig eingebrachten Berufung der Maria Uferer wird aus den in der Magistratsvorlage (Bescheidentwurf) ausgeführten Gründen keine Folge gegeben.

Berichterstatte: StR. Afritsch.

(Pr. Z. 577; G.Gr. XII/373.)

Der Firma Wiener Lager- und Kühlhaus-Aktiengesellschaft, Wien II, Handelskai 269, wird auf ihr Ansuchen gemäß Artikel IV, Abs. 1, des Gesetzes vom 13. Februar 1925, betreffend das Wappen und Siegel der Bundeshauptstadt Wien, LGBL. für Wien Nr. 9, gegen jederzeitigen Widerruf die Bewilligung erteilt, auf allen Geschäftspapieren und Drucksachen neben dem Firmenwortlaut das Wappen der Bundeshauptstadt Wien zu verwenden.

Die Ausschüßanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatte: VBgm. Honay.

(Pr. Z. 538; M.Abt. 2 c — 240.)

Vertragsärzte des Gesundheitsamtes der Stadt Wien; Nachsicht von Forderungen der Stadt Wien gemäß § 89, lit. k, der Verfassung der Stadt Wien.

Berichterstatte: StR. Flödl.

(Pr. Z. 580; M.Abt. 57 Tr — 1078/47.)

Rückstellungsvergleich mit Igor Lanczy, betreffend Liegenschaften in Groß-Enzersdorf.

(Pr. Z. 581.) Rückstellungsvergleich mit Armin Pizsk, betreffend Liegenschaft Hütteldorfer Straße 400.

Fabrik für Holzsärge, Metallsärge, Sargverzierungen

**Leopold Wolf & Co.**

Öffentlicher Verwalter Josef Fleischmann

Wien XII, Michael Bernhard-Gasse 12-14

Fernsprecher R 35-0-24

A 71



## Stadtsenat

Sitzung vom 4. Mai 1948

Vorsitzende: Die VBgm. Weinberger und Honay.

Anwesende: Die StRe. Afritsch, Albrecht, Dr. Exel, Flödl, Dr. Freund, Dr. Matejka, Novy, Resch, Rohrhofer, Sigmund sowie MagDior. Dr. Kritscha.

Entschuldigt: Bgm. Dr. h. c. Körner.

Schriftführer: OAR. Bentsch.

VBgm. Weinberger eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter: VBgm. Honay.

Die nachstehend Genannten werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(Pr. Z. 569; WVB — P 3221/08/1) Franz Augustin, Schlosser.

(Pr. Z. 630; WVB — P 1135/08/1 a) Johann Biber, Beamter.

(Pr. Z. 591; WVB — P 4604/08/2) Josef Deisenberger, Schaffner.

(Pr. Z. 629; WVB — P 4683/08/1) Johann Dittel, Wächter.

(Pr. Z. 626; WVB — P 4898/08/2) Georg Dunkl, Schaffner.

(Pr. Z. 628; WVB — P 4955/08/1 a) Johann Ebenhöf, Fahrer-Schaffner.

(Pr. Z. 624; WVB — P 5124/08/1 a) Alfred Elser, Kraftwagenlenker der WVB.

(Pr. Z. 570; WVB — P 5136/08/1) Franz Enengl, Wächter.

(Pr. Z. 601; WVB — P 5250/08/1) Stephan Famulla, Bahnsteigabfertiger.

(Pr. Z. 571; WVB — P 5433/08/1 a) Richard Fischer, Dieneraushilfe.

(Pr. Z. 572; WVB — P 5556/08/2 a) Johann Frank, Wächter.

(Pr. Z. 614; WVB — P 5629/08/1 a) Edwin Friedrich, Kartenverkäufer.

(Pr. Z. 573; WVB — P 5837/08/1) Karl Gatterbauer, Fahrer.

(Pr. Z. 574; WVB — P 5947/08/1 a) Ignaz Geyer, Schaffner.

(Pr. Z. 575; WVB — P 5948/08/1) Karl Geyer, Tischler.

(Pr. Z. 599; WVB — P 5986/08/1) Alois Glanz, Dieneraushilfe.

(Pr. Z. 600; WVB — P 6100/08/1) Alois Grabner, Fahrer.

(Pr. Z. 625; WGW) Hans Gredler, kaufmännischer Beamter.

(Pr. Z. 566; WVB — P 6188/08/1) Josef Grill, Sperrenschaffner.

(Pr. Z. 622; WVB — P 6215/08/1) Johann Gröhsman, angelernter Arbeiter.

(Pr. Z. 567; WVB — P 6255/08/2) Josef Grohskopf, Sperrenschaffner.

(Pr. Z. 568; WVB — P 6297/08/2) Robert Gruber, Wächter.

(Pr. Z. 616; WVB — P 6397/08/1) Franz Haas, Kraftwagenlenker.

(Pr. Z. 544; M.Abt. 2 a — 2878/47) Ludwig Haberkalt, technischer Amtsrat.

(Pr. Z. 615; WVB — P 6477/08/1) Franz Hager, Spezialarbeiter.

(Pr. Z. 617; WVB — P 6524/08/1) Otto Hajek, Lackierer.

(Pr. Z. 613; WVB — P 6560/08/1 a) Leonhard Halmetschlager, Fahrer.

(Pr. Z. 612; WVB — P 6773/08/1) Karl Hauer, Bahnsteigabfertiger.

(Pr. Z. 611; WVB — P 6831/08/3) Oskar Hawelka, Dieneraushilfe.

(Pr. Z. 610; WVB — P 6871/08/1) Josef Heger, angelernter Arbeiter.

(Pr. Z. 543; M.Abt. 2 a — N 109/47) Arthur Hickl, Kanzleikommissär.

(Pr. Z. 545; WVB — P 7233/08/4 a) Raimund Hölzl, Kuppler.

(Pr. Z. 609; WVB — P 7456/08/2) Josef Holzreiter, Lackierer.

(Pr. Z. 608; WVB — P 7741/08/1) Robert Huzva, Dieneraushilfe.

(Pr. Z. 607; WVB — P 8129/08/2) Rudolf Käshofer, Sperrenschaffner.

(Pr. Z. 507; M.Abt. 2 a — K 3952/47) Franz Kekula, Werkmeister.

(Pr. Z. 555; WVB — P 9048/08/2) Franz Kohsina, Wächter.

(Pr. Z. 554; WVB — P 8647/08/1) Albert Klimesch, Tischler.

(Pr. Z. 550; WVB — P 9449/08/1) Michael Krückl, Sperrenschaffner.

(Pr. Z. 549; WVB — P 9739/08/1) Karl Landgraf, Sperrenschaffner.

(Pr. Z. 590; WVB — P 9918/08/1) Johann Leidolf, Schaffner.

(Pr. Z. 606; WVB — P 9917/08/1) Johann Leidolf, Sperrenschaffner.

(Pr. Z. 548; WVB — P 9894/08/1) Martin Lehner, Kraftwagenlenker.

(Pr. Z. 547; WVB — P 10.384/08/1) Rudolf Maly, Betriebsoberkontrollor.

(Pr. Z. 589; WVB — P 10.605/08/1) Karl Mayer, Bahnsteigabfertiger.

(Pr. Z. 546; WVB — P 10.807/08/1) Wilhelm Milde, Schlosser.

(Pr. Z. 605; WVB — P 11.190/08/3) August Nemeth, Bahnsteigabfertiger.

(Pr. Z. 558; WVB — P 11.541/08/1) Leopold Paar, Sperrenschaffner.

(Pr. Z. 559; WVB — P 11.624/08/1 a) Eduard Paral, Dieneraushilfe.

(Pr. Z. 560; WVB — P 11.707/08/1) Anton Pawlica, Fahrer.

(Pr. Z. 588; WVB — P 11.721/08/1) Leopold Pecher, Schaffner.

(Pr. Z. 587; WVB — P 11.897/08/2) Josef Pflieger, Fahrer.

(Pr. Z. 604; WVB — P 12.052/08/1) Johann Plasch, Schaffner.

(Pr. Z. 561; WVB — P 12.176/08/1) Heinrich Poinstingl, Sperrenschaffner.



(Pr. Z. 618; WVB — P 12.213/08/1) Anton Polatschek, Schaffner.

(Pr. Z. 553; WVB — P 12.234/08/1) Rudolf Pollhammer, Schaffner.

(Pr. Z. 582; WVB — P 12.650/08/2) Ferdinand Rauscher, Schaffner.

(Pr. Z. 585; WVB — P 12.661/08/1) Robert Rebel, angelernter Arbeiter.

(Pr. Z. 586; WVB — P 13.009/08/1) Georg Röhrich, Bahnsteigabfertiger.

(Pr. Z. 552; WVB — P 13.161/08/1) Anton Ruh, angelernter Arbeiter.

(Pr. Z. 602; WVB — P 13.611/08/3) Ludwig Smola, Sperrenschaffner.

(Pr. Z. 623; WVB — P 13.813/08/1) Josef Svehlik, Sperrenschaffner.

(Pr. Z. 551; WVB — P 14.106/08/1) Emmerich Schimmer, Schaffner.

(Pr. Z. 583; WVB — P 14.129/08/3) Karl Schindler, Schaffner.

(Pr. Z. 508; M.Abt. 2 a — Sch 158) Hermine Schmutz, Pilegerin.

(Pr. Z. 563; WVB — P 14.398/08/1) Johann Schoberberger, Fahrer.

(Pr. Z. 564; WVB — P 12.001/08/1) Anastasia Schwarz, Bedienerin.

(Pr. Z. 584; WVB — P 15.063/08/3) Matthias Stogel, Schaffner.

(Pr. Z. 565; WVB — P 15.073/08/1 a) Franz Stoksa, Wächter.

(Pr. Z. 556; WVB — P 15.422/08/1) Anton Tomm, Kartenverkäufer.

(Pr. Z. 627; WVB — P 15.444/08/1) Oswald Totek, angelernter Arbeiter.

(Pr. Z. 603; WVB — P 15.593/08/3) Franz Turetschek, Schaffner.

(Pr. Z. 621; WVB — P 15.856/08/3) Franz Volkmann, Dieneraushilfe.

(Pr. Z. 557; WVB — P 15.867/08/1 a) Wilhelm Vorel, Schaffner.

(Pr. Z. 620; WVB — P 16.296/08/3) Franz Wenninger, Dieneraushilfe.

(Pr. Z. 619; WVB — P 16.595/08/3) Karl Wodal, Bahnsteigabfertiger.

(Pr. Z. 562; WVB — P 16.613/08/1 b) Heinrich Wohlmuth, angelernter Arbeiter.

(Pr. Z. 592; WVB — P 16.959/08/1) Karl Ziegler, Schaffner.

Vizebürgermeister Honay übernimmt den Vorsitz.

Die Ausschußanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatte: VBgm. Weinberger.

(Pr. Z. 638; M.Abt. 15 — 694.)

Privatdesinfektionen; Neufestsetzung der Gebühren.

(Pr. Z. 639; M.Abt. 15 — 695.)

Medizinaluntersuchungsanstalt; Neufestsetzung der Gebühren.

## Gemeinderatsausschüsse

### Gemeinderatsausschuß II

Sitzung vom 19. April 1948

Vorsitzender: GR. Marek.

Anwesende: Amtsf. StR. Resch; die GR. Bauer, Fritsch, Dipl.-Kfm. Dr. Hohl, Mistinge, Dipl.-Kfm. Nathschläger, Amalie Reiser, Dr. Robetschek, Johann Swoboda, Thaller, Weigelt; ferner KontrollamtsDior. Dr. Leppa, SR. Dr. Binder, OMR. Dr. Jaksch, OAR. Schneider.

Abwesend: GR. Dr. Soswinski.

Schriftführer: OAR. Cervený.

Der Magistratsantrag zu nachfolgendem Geschäftsstück wird genehmigt:

Berichterstatte: StR. Resch.

(A. Z. 66; M.Abt. 5 — Da 24/48.)

1. Der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft „Rosenhügel“ eing. Gen. m. b. H., Wien XIII, Rosenhügelstraße 35 a, wird ein zweites Zusatzdarlehen von 1.000.000 S bewilligt.

2. Das Darlehen ist ob der BREZ. 1010 des Grundbuches der K. G. Hetzendorf einzuverleihen.

3. An Stelle einer Verzinsung und Tilgung ist für das erste und zweite Zusatzdarlehen ein jährliches Siedlerentgelt von 3 Prozent zu entrichten. Das Siedlerentgelt von 3 Prozent wird mit der Zuzählung der ersten Rate des zweiten Zusatzdarlehens wirksam.

4. Die Zuzählung des Darlehens erfolgt in Teilbeträgen nach Maßgabe des Baufortschrittes auf Grund einer bauamtlichen Bescheinigung, die Zuzählung des ersten Teilbetrages in der Höhe von 300.000 S nach Beibringung einer einverleibungsfähigen Pfandbestellungsurkunde bezüglich des ersten und zweiten Zusatzdarlehens.

5. Allfällige der Genossenschaft aus einem vom Bund noch zu schaffenden Wiederaufbaufonds zukommende Beträge sind zur Abtragung der zwei Zusatzdarlehen zu verwenden.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatte: GR. Fritsch.

(A. Z. 64; M.Abt. 45 — 1120/48.)

Zentralwaschküche der Wohnhausanlage Wien V, Margaretengürtel 100, Kriegsschadenbehebung; Kostenfordernis 73.000 S.

Berichterstatte: GR. Dipl.-Kfm. Dr. Hohl.

(A. Z. 61; M.Abt. 31 — 605/48.)

Wiedergewinnung totgelegter Wasserleitungsrohre; Kostenfordernis 78.000 S.

Berichterstatte: GR. Mistinge.

(A. Z. 65; M.Abt. 5 — Mi 306/48.)

Gewährung einer Subvention an den Wiener Fischereiausschuß in der Höhe von 3500 S.

Berichterstatte: GR. Dipl.-Kfm. Nathschläger.

(A. Z. 54; M.Abt. 29 — 3606/47.)

Brücke über den Petersbach bei Wien XXV, Vösendorf, Kriegsschadenbehebung; Kostenfordernis 150.000 S.

Berichterstatte: GR. Reiser.

(A. Z. 55; M.Abt. 5 — Su 5/48.)

Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Landesplaner; Subvention in der Höhe von 3000 S.

### Öffentliche Bekanntmachung über die Neufestsetzung der Hebesätze der Gewerbesteuer

Mit Gemeinderatsbeschluß vom 25. März 1948, Pr. Z. 322, wurde für die Zeit ab 1. Jänner 1948 der Hebesatz der Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und nach dem Gewerkekapi tal auf 300 Prozent, der Hebesatz der Zweigstellensteuer auf 390 Prozent der Steuermeßbeträge festgesetzt.



Berichterstatte: GR. Dr. Robetschek.

(A. Z. 62; M.Abt. 11 — XI/10/48.)

Schülerausspeisung, Herabsetzung des Teilnehmerbeitrages für Lehrlinge.

Berichterstatte: GR. Swoboda.

(A. Z. 52; M.Abt. 24 — 47.164/3/47.166/2/48.)

Errichtung einer Wohnhausanlage mit 56 Wohnungen in Wien XIII, Nothartgasse; Kostenerfordernis 4.600.000 S.

Berichterstatte: GR. Thaller.

(A. Z. 51; M.Abt. 17 — VI/1017/48.)

Zentrallager des Anstaltenamtes; Beschaffungskredit für das Jahr 1948 in der Höhe von 800.000 S.

(A. Z. 53; M.Abt. 24 — 47.132/4/48.)

Errichtung einer Wohnsiedlung in Wien XXII, Quadenstraße, Vertrag zwischen der Stadt Wien und der „Gesiba“.

(A. Z. 63; M.Abt. 43 — 574/48.)

Gebührenabänderung für die Feuerbestattung.

### Gemeinderatsausschuß IX

Sitzung vom 22. April 1948

Vorsitzender: GR. Lötsch.

Anwesende: Amtsf. StR. Flödl; die GRe. Dr.-Ing. Hengl, Jirava, Droz, Groß, Heigelmayer, Krämer, Matourek, Winter; ferner die SRe. Dr. Riefler, Dr. Walz, Dr. Jungwirth, Dr. Schönbauer, Ing. Dr. Menzel sowie OMR. Dr. Mayer und OAR. Wirth.

Entschuldigt: Die GRe. Kammermayer, Resniczek, Dr. Soswinski.

Schriftführer: Frank.

Berichterstatte: GR. Groß.

(A. Z. 146/48; M.Abt. 54 — 4/40/48.)

Der Ankauf von 506.000 Bogen mittelfeinem Kanzleipapier, weiß, C-Stoff, glatt, flach, satiniert, Format 61×86 cm, 60 g, im Gesamtwerte von 48.493,92 S wird genehmigt.

(A. Z. 147/48; M.Abt. 54 — 6/41/48.)

Der Abverkauf von 200 kg Hanfschläuchen, gebraucht, 200 Kupplungen (Eisen), 20 C-Strahlrohren, 10 B-Strahlrohren und 10 Verteilern (sämtliche Gegenstände gebraucht) zu den festgesetzten Preisen ab Lagerort an Hans Martetschläger, Wien II, Erlafstraße 5, wird genehmigt.

(A. Z. 148/48; M.Abt. 54 — 6/48/48.)

Der Abverkauf von 12 Ejektors (Kometvormischer) und 12 Überdruckventilen zur Komplettierung von Löschfahrzeugen für die Berufsfeuerwehr zu den gebotenen Preisen ab Zentrallager, XVI, Hasnerstraße 123, an die Firma Konrad Rosenbauer, XVI, Ferchergasse 5—7, wird genehmigt.

(A. Z. 149/48; M.Abt. 56 — 1397/5 — II/47.)

Der Gemeinderatsausschuß IX für Wirtschaftsangelegenheiten genehmigt gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien die Abschreibung der während der Kriegsereignisse an der Professionistenwerkstätte der Hausverwaltung, VI, Mollardgasse 87, abhanden gekommenen Inventargegenstände und Materialien im Anschaffungswerte von 787.66 S.

(A. Z. 150/48; M.Abt. 55 — 10206/48.)

Für den durch Preissteigerungen bewirkten Mehraufwand an Verbrauchsmaterialien wird im Voranschlag



## WIENER STÄDTISCHE WECHSELSEITIGE VERSICHERUNGSANSTALT

WIEN I · TUCHLAUBEN 8  
TELEPHON: U 28-5-90

ALLE VERSICHERUNGSZWEIGE

1947 zu Rubrik 912, Pädagogisches Institut, unter Post 24, Verbrauchsmaterialien (derzeitiger Ansatz 650 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 370 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 912, Pädagogisches Institut, unter Post 6, Erlös für den Verkauf von Vorlesungsverzeichnissen und Vorlesungsbüchern, zu decken ist.

Berichterstatte: GR. Matourek.

(A. Z. 151/48; M.Abt. 54 — 19/48/48.)

Für die hauptsächlich infolge der allgemeinen Preissteigerungen bedingte Mehrbelastung werden im Voranschlag 1947 zu Rubrik 903, Bäckerei, nachfolgende Zuschußkredite genehmigt:

| Ausgabe-Post                   | Voranschlags-Ansatz | Bereits genehm. Zuschußkredit | Zusammen | Zuschußkredit |
|--------------------------------|---------------------|-------------------------------|----------|---------------|
|                                |                     | in Schilling                  |          |               |
| 21 — Raum- u. Hauskosten       | 3.400               | 2.000                         | 5.400    | 7.390         |
| 22 — Inventarerhaltung         | 9.000               | 18.000                        | 27.000   | 6.210         |
| 24 — Verbrauchsmaterial        | 531.300             | 290.000                       | 821.300  | 164.520       |
| 26 — Transportkosten           | 40.000              | 70.000                        | 110.000  | 50.940        |
| 38 — Verwaltungskostenbeiträge | 18.070              | —                             | 18.070   | 42.950        |
|                                |                     |                               |          | 272.010       |

welche in den Mehreinnahmen der Eingangspost 2, Entgelt für Lieferungen und Leistungen des Betriebes, der Rubrik 903, Bäckerei, zur Gänze zu decken sind.

(A. Z. 152/48; M.Abt. 54 — 19/46/48.)

Für die hauptsächlich infolge der allgemeinen Preissteigerungen bedingten Mehraufwendungen werden im Voranschlag 1947 zu Rubrik 902, Beschaffungssamt, nachfolgende Überschreitungen, und zwar:

| unter Ausgabe-Post                    | Voranschlags-Ansatz | Gebühr 1947  | Beantragter Zuschußkredit |
|---------------------------------------|---------------------|--------------|---------------------------|
|                                       |                     | in Schilling |                           |
| 26 — Fracht, Versandkosten und Zufuhr | 570.000.—           | 852.046,93   | 282.050.—                 |
| 27 — Allgemeine Unkosten              | 37.000.—            | 72.422,37    | 35.430.—                  |
| 38 — Verwaltungskostenbeiträge        | 48.690.—            | 61.973,12    | 13.290.—                  |
|                                       |                     |              | 330.770.—                 |

genehmigt, welche sämtliche in den Mehreinnahmen der Einnahmepost 9, Verschiedene Einnahmen, der Rubrik 902, Beschaffungssamt, zur Gänze zu decken sind.

(A. Z. 153/48; M.Abt. 54 — 19/49/48.)

Für den allgemeinen Sachaufwand der Hoheitsverwaltung werden im Voranschlag 1947 zu Rubrik 901, Allgemeiner Sachaufwand, nachfolgende erste Überschreitungen, beziehungsweise Zuschußkredite





Ereite

Österr.

Turn- und Sportgerätefabrik

**J. PLASCHKOWITZ**

Wien III, Baumgasse 13

Gegründet 1848

Tel.: U 14-3-97

| Ausgabe-Post                                   | Voranschlags-Ansatz | Gebühr       | notwendiger Zuschußkredit |
|------------------------------------------------|---------------------|--------------|---------------------------|
| in Schilling                                   |                     |              |                           |
| 21 — Raum- und Hauskosten                      | 1.330.000.—         | 1.919.441.11 | 589.450.—                 |
| 26 — Zustelldienst u. sonstige Transportkosten | 160.000.—           | 189.597.91   | 29.600.—                  |
| 27 — Allgemeine Unkosten                       | 1.493.800.—         | 2.747.567.38 | 1.253.770.—               |
| 38 — Verwaltungs-kostenbeiträge                | 466.840.—           | 835.919.01   | 369.080.—                 |
|                                                |                     | zusammen:    | 2.241.900.—               |

und ein zweiter Zuschußkredit zu

| Ausgabe-Post | Voranschlags-Ansatz | I. Zuschuß-kredit | Zusammen verfügbar | Gebühr 1947 | II. Zuschuß-kredit |
|--------------|---------------------|-------------------|--------------------|-------------|--------------------|
| in Schilling |                     |                   |                    |             |                    |

|                              |           |           |           |            |          |
|------------------------------|-----------|-----------|-----------|------------|----------|
| 54 — In-ventaran-schaffungen | 200.000.— | 150.000.— | 350.000.— | 430.643.40 | 80.650.— |
|------------------------------|-----------|-----------|-----------|------------|----------|

genehmigt, welche in den Erträgen der Lohnsummensteuer zu decken sind.

Berichterstatte: GR. Krämer.

(A. Z. 154/48; M.Abt. 56 — 719/13/48.)

Nachstehend genannten Körperschaften und Institutionen werden Schulräume (Lehrsäle, Lehrwerkstätten) unter den jeweils geltenden Bedingungen und jederzeit möglichen Widerruf zur Mitbenützung überlassen:

**1. Zentralberufsschulgebäude, VI, Mollardgasse 87:**

Pädagogisches Institut: Vorlesungen für Berufsschullehrer im Sommersemester 1948, 1 Lehrsäle 5mal wöchentlich von 17 bis 18.30 Uhr, 1 Lehrsäle 1mal wöchentlich von 17 bis 20.00 Uhr.

Stadtschulrat für Wien, Abteilung III: Rechenkurse der Schulgemeinde, 1 Lehrsäle 3mal wöchentlich von 16.50 bis 18.30 Uhr, 1 Lehrsäle 1mal wöchentlich von 17 bis 20.10 Uhr.

Wirtschaftsförderungsinstitut: Uhrmachermeisterzubereitungskurs, 1 Lehrwerkstätte 1mal wöchentlich von 16 bis 18.30 Uhr; Galvanotechnik und Galvanoplastik, 1 Lehrwerkstätte (3 Räume) 3mal wöchentlich von 17.30 bis 20.30 Uhr.

World Ort Union: DP-Nachschulungskurs für Elektrotechnik, 1 Zeichensaal 2mal wöchentlich von 8 bis 12 Uhr; Permanentarbeiten, 1 Lehrsäle wöchentlich jeweils von 8 bis 12 Uhr; Elektrotechnikerkurs, 1 Lehrsäle 5mal wöchentlich von 17 bis 21.15 Uhr, 1 Lehrwerkstätte 3mal wöchentlich von 17 bis 21.15 Uhr.

**2. Zentralberufsschulgebäude, XV, Hütteldorfer Straße 7—17:**

Pädagogisches Institut: Vorlesungen für Berufsschullehrer, Physikaal 2mal wöchentlich von 17 bis 20 Uhr, 1mal wöchentlich von 17 bis 18.30 Uhr und Chemisaal 1mal wöchentlich von 17 bis 18.30 Uhr.

Stadtschulrat für Wien, Abteilung III: Schulgemeinde, Speisesaal 1mal wöchentlich von 18 bis 20.30 Uhr; Rechen- und Zeichenkurse der Schulgemeinde, 3 Lehrsäle 1mal wöchentlich von 17 bis 19 Uhr, 1 Lehrsäle 2mal wöchentlich von 17 bis 18.30 Uhr; Schnittzeichenkurs der Schulgemeinde, 1 Lehrwerkstätte 1mal wöchentlich von 17 bis 18.30 Uhr; Stenographiekurs der Schulgemeinde, 1 Lehrsäle 1mal wöchentlich

von 17.45 bis 18.45 Uhr, Physikaal 1mal wöchentlich von 16 bis 18 Uhr; Parfümeurefachkurs der Schulgemeinde, 1 Lehrsäle 1mal wöchentlich von 15.15 bis 17. Uhr.

World Ort Union: Tischlerumschulungskurs, 1 Lehrsäle 2mal wöchentlich von 17 bis 20.30 Uhr, 1 Lehrwerkstätte 2mal wöchentlich von 17 bis 20.30 Uhr.

**Handelsakademie, I, Akademiestraße 12:**

Österreichische Liga für die Vereinten Nationen: Lagerung von Spenden, 1 Raum Dauerüberlassung bis 15. Mai 1948.

**Schulgebäude V, Nikolsdorfer Gasse 18:**

World Ort Union: Wäscheherstellungskurs, 1 Lehrwerkstätte 2mal wöchentlich von 17 bis 21 Uhr.

**Schulgebäude, XVIII, Semperstraße 45:**

Pädagogisches Institut: Vorlesungen für Berufsschullehrer, 1 Lehrsäle 1mal wöchentlich von 16 bis 17.30 Uhr.

Stadtschulrat für Wien, Abteilung III: Stenographiekurs der Schulgemeinde, 1 Lehrsäle 6mal wöchentlich von 16 bis 17.40 Uhr.

(A. Z. 155/48; M.Abt. 54 — 19/37/48.)

Die Abschreibung nachfolgender uneinbringlicher Forderungen wird auf Grund des Magistratsberichtes genehmigt.

1. Konto-Nr. 25.203: Otto Weber, Wien X, Gudrunstraße 159. Abzuschreibender Betrag: 463.26 S.

2. Konto-Nr. 11.223: Privatkrankeanstalt „Confraternität“, Wien VIII, Skodagasse 32. Abzuschreibender Betrag: 531.63 S.

3. Konto „Neosolwerk“, Ing. Herbert Hauser, Wien III, Rechte Bahngasse 10. Abzuschreibender Betrag: 283.27 S.

(A. Z. 156/48; M.Abt. 54 — 3/776/47.)

Der Abverkauf der im Lager der Magistratsabteilung 34, I, Neues Rathaus, 5. Hof, lagernden zirka 23.000 Stück sowie der im Zentrallager des Beschaffungsamtes, Wien XVI, Hasnerstraße 123, lagernden zirka 200 kg alten Glühlampensockel an die Firma „Elin“, Aktiengesellschaft für elektrische Industrie, Wien I, Volksgartenstraße 1—5, zum angebotenen Preise ab Lagerort wird genehmigt.

Berichterstatte: GR. Dr.-Ing. Hengl.

(A. Z. 158/48; M.Abt. 57 — Tr 8/51/47.)

Der Abschluß des im Entwurfe vorgelegten Tauschvertrages zwischen der Stadt Wien einerseits und Johann Kordik, Theresia Krasnicki, Bertha Weichselberger und Raimund Tanterl, letzterer vertreten durch den Abwesenheitskurator Rechtsanwalt Dr. Tanzer, andererseits wird genehmigt:

Demnach übertragen Johann Kordik und Miteigentümer von der ihnen je zu einem Viertel Anteil gehörigen Liegenschaft, E. Z. 172, Grundbuch Neustift am Walde, das im Abteilungsplan vom 7. November 1947, Zahl M.Abt. 41 — Gru 242/47, ausgewiesene neue Grundstück 8/4 im Ausmaße von 203,5 Quadratmeter in das Eigentum der Stadt Wien zur Erbauung einer Gleichriteranlage.

Die Stadt Wien überträgt hingegen das in E. Z. 141 desselben Grundbuches inneliegende Grundstück 167, Garten im Ausmaße von 684 Quadratmeter an Johann Kordik und Miteigentümer.

Die Tauschleistung der Stadt Wien wird mit 4900 S, die der Miteigentümer mit 4500 S bewertet, so daß letztere eine Aufzahlung von 400 S zu bezahlen haben.

Seit 50 Jahren

A 116b/26

**Fischspezialgeschäft**

Zentrale: Wien XX, Nordwestbahnhof. Tel. A 42-5-40/43



Das Grundstück 167 wird mit dem bestehenden Pachtverhältnis übertragen und räumen Johann Kordik und Miteigentümer der Stadt Wien das unentgeltliche Recht des Zuganges über dieses Grundstück zu dem angrenzenden Grundstück 168 ein.

(A. Z. 159/48; M.Abt. 57 — Tr 842/48.)

Der vor der Rückstellungskommission beim Landesgericht für Zivilrechtssachen Wien zur Zahl 60 RK 791/47 am 5. April 1948 zwischen der Stadt Wien, vertreten durch die M.Abt. 65, einerseits und Armin Piskz, Kaufmann, sowie Paula Piskz, beide derzeit San José de Costa Rica, Apt. 1410, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Friedrich Kaltenecker, I, Bösendorferstraße 1, andererseits abgeschlossene Vergleich wird genehmigt.

Danach stellt die Stadt Wien den Antragstellern die Liegenschaft E. Z. 98, Grundbuch Hütteldorf, Haus in der Linzer Straße 400, Gst. 223 B. A. und 224, Garten, Zug um Zug gegen Bezahlung von 14.316,77 S durch die Antragsteller zurück und willigt in die Einverleibung des Eigentumsrechtes ob dieser Liegenschaft zugunsten der Antragsteller je zur Hälfte ein.

Die Erträge ab 14. Jänner 1948 werden seitens der Stadt Wien abzüglich der auf die Liegenschaft ab diesem Zeitpunkt aufgelaufenen Kosten und der Verwaltungskosten zurückgestellt.

Die Kosten ihrer Vertretung tragen die Antragsteller selbst. (An Stadtsenat und Gemeinderat.)

Berichterstatte: GR. Droz.

(A. Z. 160/48; M.Abt. 57 — Tr 1078/47.)

Der von der Stadt Wien, vertreten durch die M.Abt. 65, mit Igor Lanczi (früher Isidor Lanczi) und Klara Lanczi, beide 137 NE 12 street Miami, Florida USA., vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Norbert Rauscher, Wien XXII, Groß-Enzersdorf, vor der Rückstellungskommission beim Landesgericht für Zivilrechtssachen Wien, am 10. März 1948, Zahl 57 RK 33/47 abgeschlossene Teilvergleich wird genehmigt.

Danach anerkennt die Stadt Wien den Rückstellungsanspruch der beiden Antragsteller und willigt ein, daß das Eigentumsrecht des Igor Lanczi, früher Isidor Lanczi, und Klara Lanczi hinsichtlich der Liegenschaften Einlagezahl 301 und 314 des Grundbuches Eßlingen (Bezirksgericht Groß-Enzersdorf) einverleibt werde, und zwar:

a) für Igor Lanczi, früher Isidor Lanczi, ob der Einlagezahl 301 Grundbuch Eßlingen mit den Grundstücken: 310/1, 322/1, 322/71, 322/72, 322/74 310/35, 310/36, 310/38, 310/42, 310/43, 310/45 bis 310/60, 310/66 bis 310/69, 322/75, 322/77 bis 322/177 im Gesamtausmaße von 78.169 Quadratmeter.

b) für Klara Lanczi, ob der Einlagezahl 314 Grundbuch Eßlingen mit den Grundstücken:

307/1, 325/3, 307/5 bis 307/41, 325/5 bis 325/34 im Gesamtausmaße von 22.501 Quadratmeter.

Die Antragsgegnerin der Stadt Wien verpflichtet sich, den Antragstellern zuhanden Dr. Norbert Rauscher, Rechtsanwalt in Groß-Enzersdorf, die bis zum heutigen Tage aufgelaufenen und mit 1200 S bestimmten Kosten dieses Verfahrens binnen 14 Tagen nach Rechtswirksamkeit dieses Teilvergleiches zu bezahlen.

(An Stadtsenat und Gemeinderat.)

(A. Z. 161/48; M.Abt. 57 Tr — 1681/48.)

Der Abschluß des vom Magistrate mit Josef Streb, Wien XXIV, Guntramsdorf, Möllersdorfer Straße 22, vereinbarten Tauschvertrages wird genehmigt. Demnach überträgt die Stadt Wien von der Liegenschaft E. Z. 230 Guntramsdorf eine Teilfläche des Grundstückes 123119 im Ausmaß von 14,50 Quadratmeter in das Eigentum des Josef Streb, wogegen dieser von seiner Liegenschaft E. Z. 832 desselben Grundbuches eine Teilfläche des Grundstückes 73 im Ausmaß von 21,10 Quadratmeter in



**EISEN**  
UND EISENWAREN  
**FRANZ DOSTAL'S SÖHNE**  
INHABER: FERDINAND PIERER  
WIEN, III. HAUPTSTRASSE 100 RUF U 18-5-60

das öffentliche Gut überträgt. Der Wert der Tauschleistung ist mit je 50 S anzunehmen. Alle Kosten und Gebühren gehen zu Lasten des Herrn Josef Streb.

(A. Z. 162/48; M.Abt. 55 — 10207/48.)

1. Für die durch den höheren Aufwand bewirkte Mehrausgabe, hervorgerufen durch die Preissteigerungen beim Brennmaterial, wird im Voranschlag 1947 zu Rubrik 914, Volks-, Haupt- und Sonderschulen, Post 21, Raum- und Hauskosten (derzeitiger Ansatz 1.109.650 S), eine zweite Überschreitung in der Höhe von 460.510 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 201, Landes- und Gemeindeabgaben, Post 1 a, Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, zu decken ist.

2. Für den Mehraufwand, hervorgerufen durch Preissteigerungen beim Kanzleimaterial, wird im Voranschlag 1947 zu Rubrik 914, Volks-, Haupt- und Sonderschulen, Post 27, Allgemeine Unkosten (derzeitiger Ansatz 110.400 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 9770 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 201, Landes- und Gemeindeabgaben, Post 1 a, Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, zu decken ist.

(A. Z. 163/48; M.Abt. 54 — 3/148/48.)

Der Ankauf von 28.395,50 kg Waschpulver und 97.727 Stück Einheitsseife im Betrage von 52.117,19 S bei den im Antrage genannten Firmen wird genehmigt.

### Vergebung von Arbeiten

Die Anbotbehefte (Pläne, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingungen können, falls verkäuflich, im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewährt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

(M.Abt. 26 — XI AH 39/5/48.)

**Vergebung der Baumeisterarbeiten für den Wiederaufbau des linken Straßentraktes des Amtshauses XI, Enkplatz 2.**

Öffentliche schriftliche Anbotsverhandlung Freitag, den 21. Mai 1948, um 10 Uhr in der Magistratsabteilung 26, Neues Amtshaus, I, Ebendorferstraße 1.

Die Ausschreibungsbehefte können in der M.Abt. 26 während der Amtsstunden eingesehen werden.

(M.Abt. 30 — K/10/29/48.)

**Vergebung der Baumeisterarbeiten für den Bau eines Straßenkanals in der Per Albin Hansson-Siedlung im 10. Bezirk, Bau's 1, Gasse 1, von der Favoritenstraße bis zur Gasse 7.**

Öffentliche schriftliche Anbotsverhandlung Montag, den 24. Mai 1948, in der Magistratsabteilung 30, VII, Hermannsgasse 24—28.

Die besonderen Vertragsbedingungen und Vertragsunterlagen können in der M.Abt. 30 während der Amtsstunden eingesehen werden.



**Wm. Szalay & Sohn**  
Eisengroßhandlung Ges. m. b. H.

Wien III, Mohsgasse 30

## Eisen und Bleche

Telephon U 18 3 65 Serie

A 174/6

### Baubewegung

Vom 28. April bis 4. Mai 1948

#### Neubauten:

- 5. Bezirk:** Arbeitergasse 14, Neubau zweier Geschäftslokale, Marie Schneider, Dr. Maria Schneider, Carola Schneider, 13, Münchreiterstraße 9, Bauführer Bmst. Johann Macek, 12, Steinbauergasse 13 (36/8103).
- 19. Bezirk:** Sieveringer Friedhof, Gr. 26, Reihe 1, Grab 4, Grufterstellung, Rudolf Schramek, 5, Wehrgasse 23, Bauführer Bmst. Friedrich Schneider, 15, Felberstraße 2 (M.Abt. 37 — Bb 19/214/48).
- Beethovengang, Gst. 735/5, Verkaufshütte, Anton Schneider, 19, Weinberggasse 8, Bauführer Anton Muth & Sohn, Holzbau, 19, Muthgasse 42 (M.Abt. 37 — Bb 19/94/48).
- 21. Bezirk:** Stammersdorfer Straße, Gst. 1016/10, Werkstättenbaracke, Stephan und Anna Stanek, 21, Prager Straße 12, Bauführer Bmst. Josef Anderst, 21, Stammersdorf, Freiheitsplatz 4 (M.Abt. 37 — Bb 21/1126/47).
- 22. Bezirk:** Breitenlee, Gst. 171, Baracke, SPÖ/Freie Schule — Kinderfreunde, 21, Donaufelder Straße 259, Bauführer M.Abt. 22, 1, Neues Rathaus (M.Abt. 37 — Bb 22/191/48).
- Eßling, Mühlhäufelweg, Gst. 318/26, Wohnhaus, Käthe, Therese und Ida Schmalhofer, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Dipl.-Ing. Barnarts Wwe., 6, Laimgrubengasse 4 (M.Abt. 37 — Bb 22/204/48).
- Raasdorf 31, Wohnhaus, Johann Theuringer, im Hause, Bauführer Bmst. Löschner & Helmer, 9, Alserbachstraße 5 (M.Abt. 37 — Bb 22/237/48).
- Aspern, Biberhaufenweg 378, Kleinwohnhaus, Katharina Kruba, Reichsratsstraße 11, Bauführer Baugesellschaft H. Rella & Co., 8, Albertgasse 33 (M.Abt. 37 — Bb 22/243/48).

#### Um- und Zubauten und sonstige bauliche Abänderungen:

- 1. Bezirk:** Uraniastraße 2, Fassadenherstellung, Ernst Rinesch, 1, Wollzeile 39, Bauführer Baugesellschaft Hofmann & Maculan, Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau (36/7955).
- Bräunerstraße 1, Mary Wunderlich, im Hause, Bauführer Arch. Prof. Oswald Haerdtl, 1, Heiligenkreuzer Hof (36/8186).
- Dr. Karl Lueger-Ring 6, Wiederaufbau (Wohnhaus), Bauwerber unbekannt, Bauführer unbekannt (36/8014).
- Neutorgasse 9, Mauerdurchbruch zum Klostet, Firma Funke & Co., im Hause, Bauführer „Danubia“, Bauges. m. b. H., 1, Börsegasse 12 (36/8023).
- Färbergasse 6, Herstellung eines Maschinenraumes und einer Entlüftungsanlage, N. Bohrer, 1, Tuchlauben 4, Bauführer Ing. u. Bmst. F. Weinmann & Co., 4, Schönbürgstraße 5 (36/8158).
- Georg Coch-Platz 3, Errichtung eines Einstellraumes, Dr. med. Ernst Preißer, im Hause, Bauführer Bmst. und Zmst. Alois Strohmaier, 19, Döblinger Hauptstraße 6 (36/8160).
- 2. Bezirk:** Rotensterngasse 16, Herstellung der Fensterpfeiler und einer Scheidemauer, Elisabeth Gruber, 16, Ottakringer Straße 23, Bauführer Bauunternehmung Nikolaus Broucek, Silomeister, 16, Lindauergasse 26 (36/7960).
- Rotensterngasse 13, Bauliche Umgestaltung der Wohnung, Austria Tabakregie, Wien, Bauführer Brüder Redlich, Hoch-, Eisenbeton- und Tiefbau, 3, Salmgasse 2 (36/8019).
- Engerthstraße 161—163, Errichtung einer Öfeuerungsanlage, Bunzl & Biach AG., im Hause, Bauführer Dipl.-Ing. Ernst Rottenbach, 2, Große Stadtgasse 20 (35/1401).

Nordwestbahnhof-Frachtenbahnhof, Wiederaufbau des Magazin I und Bürogebäudes, Fischhandel AG., 1, Zentralfischmarkt, Bauführer Bmst. Franz Jakob, 7, Kirchengasse 32 (35/1418).

Obere Donaustraße 15 a, Deckenauswechslung, Hammerbrotwerke, Ges. m. b. H., im Hause, Bauführer Baugesellschaft Belvedere, 3, Stalinplatz 5 (36/8021).

Prater, Parzelle 100, Aufstellung eines Kinder-Bodenkarussells, Edith Holzer, 2, Venediger Au 4, Bauführer Bauunternehmung Ziv.-Ing. Dr. Bernhard Merth, 8, Albertgasse 16 (36/8069).

Prater, Parzelle 22, Aufstellung eines Kinderkarussells, Maria Holzdorfer, 8, Lerchenfelder Straße 76, Bauführer Bauunternehmung Ziv.-Ing. Dr. Bernhard Merth, 8, Albertgasse 16 (36/8068).

Prater, Kleine Zufahrtstraße 141, Aufstellung Schimmytreppe, 4 Schwebebrücken, Johann Sanetty, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Ziv.-Ing. jur. Dr. Bernhard Merth, 8, Albertgasse 16 (36/8095).

Weintraubengasse 14, Umänderung eines schließbaren Kanals in einen Rohrkanal, Evangelisches Schüler- und Studentenheim, im Hause, Bauführer Arch. u. Bmst. A. F. Grell, 7, Museumstraße 3 (36/8100).

Novaragasse 45, Einbau von Unterküften im Logierhaus, Bauführer Siemens-Bauunion, Ges. m. b. H., 6, Dreihufeisengasse 9 (36/8147).

Hofenedergasse 6, Wiederinstandsetzung (Wohnhaus), Dr. Hermann Salzmann, im Hause, Bauführer „Strada“, Baugesellschaft, 9, Hörlgasse 6 (36/8165).

- 3. Bezirk:** Rennweg 73, Pfeilerauswechslung, Franz und Cäcilia Hable, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Trilety, 3, Mohsgasse 33 (36/8106).

Marxergasse 6—8, Errichtung einer Maschinenreinigungskabine, O. J. Aulehla, im Hause, Bauführer Ing. u. Bmst. F. Weinmann & Co., 4, Schönbürgstraße 5 (36/8159).

Verlängerte Erdbergstraße 78, E. Z. 2248, Errichtung eines Wohn- und Wirtschaftsgebäudes, Karl Baron, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Julius Koch, 6, Mollardgasse 2 (36/8161).

Hainburger Straße 52, Marie Schmid, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Würstl, 20, Leystraße 69 (36/7912).

Neulinggasse 28, Vinzenz Siegel, im Hause, Bauführer Bmst. Jakob Gemswaider, 3, Beatrixgasse 14 (36/8005).

- 4. Bezirk:** Belvederegasse 31, Viktorgasse 7, Amalie Lustkandl, 7, Kirchberggasse 9, Bauführer Bauunternehmung Simacek, Domeß und Heidinger, Ges. m. b. H., 1, Riemergasse 11 (36/8145).

Argentinier Straße 39, Wiederinstandsetzung (Wohnhaus), Richard Schöthaler, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Hans Fucik, 12, Tivoligasse 41 (36/7977).

Wiedner Hauptstraße 44, Einbau eines Umkleideraumes, E. und O. Lenk, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Kubelka, 6, Liniengasse 15 (36/8007).

Wiedner Gürtel 62, Instandsetzung eines Feuermauer- und Gassenmauerpfeilers im 2. und 3. Stock, Verputzarbeiten in den Kabinetten, Alfred Rybar und Dr. N. Rößler, im Hause, Bauführer Bmst. August Scheibal, 5, Gassergasse 13 (36/8071).

Wiedner Gürtel 26, Wiederherstellung der Fassade, verschiedene Bauarbeiten im Hinterraum, Johann Franke, 18, Martinstraße 37—43, Bauführer Stukkateurmeister Leopold Grohs, 17, Helblinggasse 23 (36/8072).

- 6. Bezirk:** Girardigasse 9, Wiederaufbau des Hauses, Emanuel Hoppe, 3, Prinz Eugen-Straße 3, Bauführer Bmst. Ing. Josef Brunner, 5, Franzensgasse 25 (36/7951).

## FRIEDL & KUHNERT

Weich- und Laubschnittholz,  
Paneel-, Sperr-, Holzfaserplatten

Wien XIV, Hütteldorfer Straße 151

A 39-0-87

A 130/12



Bürgerspitalgasse 26, Umbau, beziehungsweise Verlegung des Stiegenaufganges, Instandsetzung der Fassade, Maria Piska, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Franz Parthilla & Co., 6, Pfauengasse 8 (36/8151).

Stumpergasse 42, Auswechseln von Tür und Fenster sowie Einbau eines Schaukastens in den Mauerpfeiler, Patek, im Hause, Bauführer Bmst. Erich Bauer, 6, Stumpergasse 32 (36/8153).

Millergasse 6, Errichtung eines Holzschuppens auf dem Eisenbetondach der Werkstättenhalle, Rudolf Lichtblau & Sö., im Hause, Bauführer Bmst. Schwarz, Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau, Ges. m. b. H., 1, Hegelgasse 17 (36/8162).

Mittelgasse 4, Instandsetzung (Geschäftslokal), Josef Högner, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. L. Zdrahal, 13, Bossigasse 21 (36/7942).

**7. Bezirk:** Schottenfeldgasse 30, Behebung von Bombenschäden im Hause, Othmar Reich, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Gustav Dolejsi, 19, Krottenbachstraße 58 (36/8154).

Neubaugasse 5, Umbau und Instandsetzung eines Vortrags-saales, Pflegestättenverein, 15, Pelzgasse 2, Bauführer Bauunternehmung Bmst. Ing. S. Hochrieder, Ing. W. Hold, Ausführung von Hoch-, Tief- und Straßenbauten, Kogl über Sieghartskirchen, Tulln, Wilhelmstraße (36/8164).

**8. Bezirk:** Florianigasse 25, Alois Grünwald, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Arch. Rudolf Lang, 8, Lederergasse 13 (36/8022).

Josefstädter Straße 65, Portalinstandsetzung, Maria Ecker, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Johann Groß, Ziv.-Ing. für Hochbau, 17, Dornbacher Straße 4a (36/8105).

**9. Bezirk:** Nußdorfer Straße 27, Entfernung eines Gassenpfeilers und einer Zwischenwand, Josef Faber, 14, Weinzierlgasse 8, Bauführer Arch. u. Bmst. Franz Habersohn, 14, Kuefsteingasse 9 (36/7943).

Borsckegasse 10, Wiederaufbau des Hauses, Paula Kiese-wetter, 19, Peter Jordan-Straße 94, Bauführer Arch. und Bmst. Alois Behringsers Wwe., 18, Lacknergasse 83 (36/8104).

Währinger Straße 10, „Alte Chemie“, Bauliche Herstellungen am Gebäude, Bundesgebäudeverwaltung, 1. Abteilung, Hochschulggebäude, 1, Dr. Karl Lueger-Ring 1, Bauführer Bundesgebäudeverwaltung, 1. Abteilung, Hochschulgebäude, Staatliche Bauleitung, 9, Schwarzspanierstraße 17 (35/1373).

**10. Bezirk:** Bahnhof Matzleinsdorf, Wiederaufbau einer Gastwirtschaft und Blumenhandlung, Josef Willenbacher, Anna Kratky, 10, Triester Straße 2, Bauführer Bmst. Ludwig Th. Lorbeer, 1, Marc Aurel-Straße 5 (35/1423).

Absberggasse 35, Wiederaufbau des Objektes 80, Ankerbrotfabrik AG., im Hause, Bauführer Wayß & Freytag AG., und Meinong, Bauges. m. b. H., 9, Währinger Straße 15 (M.Abt. 37 — Bb 10/8/48).

Gudrunstraße 187, Werkstättenhalle, Österr. Brown-Boveri-Werke AG., im Hause, Bauführer Bauunternehmung Sager & Woerner, 4, Brucknerstraße 2 (M.Abt. 37 — Bb 10/559/47).

Favoritenstraße 87, Kriegsschadenbehebung, Anna Scholz, 13, Innocentiagasse 4, Bauführer Bmst. Ing. Rudolf Kalesa, 10, Kolombusplatz 8 (M.Abt. 37 — Bb 10/77/48).

Quellenstraße 18, Kriegsschadenbehebung, Adolf Sturm, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Ing. Hans Sach, 19, Gallmeyer-gasse 3 (M.Abt. 37 — Bb 10/172/48).

**11. Bezirk:** Simmeringer Hauptstraße 101, Auffangbehälter für Abfallöl, Vereinigte Mautner-Markhofsche Preßhefefabrik, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Peter Mayers Wwe., 2, Böcklinstraße 18 (M.Abt. 37 — Bb 11/215/45).

Fickeystraße 1—11, Instandsetzungsarbeiten, „Norma“, Fabrik elektrischer Meßgeräte, Ges. m. b. H., im Hause, Bauführer Bmst. Franz Josef Hopf, 21, Donauefelder Straße 241 (M.Abt. 37 — Bb 11/51/48).

**12. Bezirk:** Aichhorngasse 15, Stockwerksaufbau, Ludmilla Gsawski, 12, Arndtstraße 44, Bauführer Bmst. Julius Hirnschrodt, 12, Altmannsdorfer Straße 23 (M.Abt. 37 — Bb 12/203/48).

Zeilebörgasse 24, Lokalvergrößerung, Karl Burkart, im Hause, Bauführer Bmst. Rudolf Hartl, 12, Zeilebörgasse 5 (M.Abt. 37 — Bb 12/204/48).

Hetzendorfer Straße 75a, Deckenauswechslung, Dr. H. Türri, 1, Wipplingerstraße 25, Bauführer Bmst. Karl Irra, 17, Kalvarienberggasse 11 (M.Abt. 37 — Bb 12/210/48).



Spezialunternehmen für  
neuezeitlichen

**SPORTANLAGENBAU**

**ARCHITEKT L. KRATKY • WIEN**

I, SCHUBERTRING 9 / TELEPHON U 19-3-96

A 152/8

Koppreitergasse 5—7, Straßenbahnhof Koppreiter, Vergrößerung des Sandlagers, Wiener Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9, Bauführer „Universale“, Hoch- und Tiefbau AG., 1, Renngasse 6 (35/1347).

**15. Bezirk:** Anschützgasse 6, Errichtung eines Flugdaches am Holzlagerplatz, Wiener Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9, Bauführer Zmst. Josef Eller, 10, Alxingergasse 5 (35/1346).

**16. Bezirk:** Schmedesweg 6, Garage (Umbau), Leo Vielnascher, 16, Scariaweg 4, Bauführer Klee & Jäger, AG. für Bauwesen, 4, Lothringerstraße 2 (M.Abt. 37 — Bb 16/168/48).

Thaliastraße 83, Werkstätte (Umbau), Dominik Polzer, im Hause, Bauführer Bmst. Ferdinand Lachinger, 16, Feßtgasse 12 (M.Abt. 37 — Bb 16/169/48).

Gallitzinstraße 10, Rohrkanal, Karl Lehner, im Hause, Bauführer Firma Otto Janeczek & Co., 17, Nattergasse 12 (M.Abt. 37 — Bb 16/170/48).

Wilhelminenstraße 190, Garage (Zubau), Gisela Grüger, im Hause, Bauführer Bmst. Otto Schwarz, 16, Römergasse 63 (M.Abt. 37 — Bb 16/172/48).

Roseggergasse 28—30, Kesseleinmauerung und Schornstein-erhöhung, Großwäscherei Thalia, Josef Krautschneider, im Hause, Bauführer Bmst. R. Kutschke & A. Papsch, 9, Berggasse 19 (M.Abt. 37 — Bb 16/175/48).

Kendlerstraße 50, Werkstätte (Zubau), S. Tschelnitz, 14, Wolfersberggasse 5, Bauführer Bmst. Karl Kobierski, 15, Hütteldorfer Straße 67 (M.Abt. 37 — Bb 16/176/48).

Grülemayergasse 5, Werkstätte (Zubau), Ottakringer Brauerei, 16, Ottakringer Straße 91, Bauführer Bmst. Heinrich Harasko, 17, Ortliebasse 13 (M.Abt. 37 — Bb 16/177/48).

Seitenberggasse 35, Stockwerksaufbau, Franz Fuhrmann, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Ing. J. Sediwy & Co., 14, Goldschlagstraße 203 (M.Abt. 37 — Bb 16/180/48).

**17. Bezirk:** Beheimgasse 20, Wiederherstellung, Hans Zuba, 7, Kandlgasse 17, Bauführer Bmst. Andreas Vargas Wwe., 18, Karl Beck-Gasse 6 (M.Abt. 37 — B 17/128/47).

Schultheßgasse 7, Lagerraum, Marie Einaigl, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Stöhr, 21, Gerstlgasse 7 (M.Abt. 37 — S 17/19/48).

Antonigasse 71, Kanalauswechslung, Franz Steffan, im Hause, Bauführer Bmst. Mörtinger & Tadès, 6, Getreide-markt 7 (M.Abt. 37 — A 17/4/48).

**18. Bezirk:** Pötzleinsdorfer Straße 71, Instandsetzungsarbeiten, Marianne Leitner, 18, Julienstraße 53, Bauführer Bmst. Brüder Paul, 19, Hackenberggasse 27 (M.Abt. 37 — Bb 18/106/48).

Gymnasiumstraße 39, Wohnhaus (Wiederaufbau), Eleonore Hahn, 18, Anastasius Grün-Gasse 35, Bauführer Bmst. Elise Schneider, 7, Kirchengasse 7 (M.Abt. 37 — Bb 18/108/48).

Pötzleinsdorfer Straße 57, Verandaanbau und Instandsetzung, Otto Spatny, im Hause, Bauführer Bmst. Johann Reiter, 16, Effingergasse 88 (M.Abt. 37 — Bb 18/109/48).

**19. Bezirk:** Neustift am Walde 70, Barackenaufstellung, Maria Nohal, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Alois Emil Ullisch, 9, Währinger Straße 15 (M.Abt. 37 — Bb 19/474/47).

Pantzerergasse 8, Kriegsschadenbehebung, Hermann Röder, 8, Sanettystraße 4, Bauführer Bauunternehmung Beer & Ems, Ges. m. b. H., 3, Gerlgasse 19 (M.Abt. 37 — Bb 19/167/48).

Barawitzkagasse 11, Kriegsschadenbehebung, Emil Wrkata, 18, Starkfriedgasse 23, Bauführer Bmst. Ing. Emil Klepetar, 19, Barawitzkagasse 11 (M.Abt. 37 — Bb 19/34/48).

Amalgergasse 3, Kriegsschadenbehebung, Elisabeth Wanecek, 18, Paulinengasse 9, Bauführer Bmst. Christoph Jahn, 5, Kohlsgasse 51 (M.Abt. 37 — Bb 19/80/48).



**20. Bezirk:** Höchstädtplatz 3, Instandsetzung (Werkstättengebäude), „Garbe“, AG. für landwirtschaftliche Maschinen und Fahrzeuge, im Hause, Bauführer Baugesellschaft Handl & Co., 1, Wipplingerstraße 12 (36/7934).

Klosterneuburger Straße 38, Instandsetzungsarbeiten an den Hofgebäuden, Zach und Heyda, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. K. Salamon & L. Fridlik, Bau- und Abbruchunternehmen, 2, Untere Augartenstraße 7 (36/7999).

Hannovergasse 33, Adaptierungsarbeiten in der Drogerie, W. Gerstenberger, 1, Goldschmiedgasse 7, Bauführer Bauunternehmung Bmst. Ing. Sepp Haas, 3, Esteplatz 4 (36/8016).  
Treustraße 84, Instandsetzungsarbeiten, Walter Delfiner, im Hause, Bauführer „Reform“, Baugesellschaft, 8, Wickenburggasse 26 (36/8196).

**21. Bezirk:** Hagenbrunn 11, Kriegsschadenbehebung, Johann und Hermine Holledauer, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Anderst, 21, Stammersdorf, Freiheitsplatz 4 (M.Abt. 37 — Bb 21/236/48).

Stammersdorf 117 (Jägerhaus), Kriegsschadenbehebung, Johann Weismann, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Jarischko, 21, Wildauergasse 26 (M.Abt. 37 — Bb 21/101/48).

**22. Bezirk:** Breitenlee 2, Errichtung von Arbeiterwohnungen, Ferdinand Niedermayer, im Hause, Bauführer Hans Zehethofer, Hoch- und Tiefbau, 17, Frauenfelderstraße 14 (M.Abt. 37 — Bb 22/242/48).

**24. Bezirk:** Gumpoldskirchen, Klingergasse 4, Preßraum und Schuppen, Michael Trimmel, im Hause, Bauführer Bmst. Othmar Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 16—18 (M.Abt. 37 — Bb 24/363/48).

Gumpoldskirchen, Kirchengasse 6, Dachstuhlerneuerung, Rudolf Bammer, im Hause, Bauführer Holzwerke Schleußner, 24, Mödling, Schillerstraße 79 (M.Abt. 37 — Bb 24/379/48).  
Gumpoldskirchen, Hauptstraße 33, Um- und Zubau (Verandä), Franz Leutgeb, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Talirz, 24, Guntramsdorf, Triester Straße 406 (M.Abt. 37 — Bb 24/380/48).

Münchendorf, Hauptstraße 23, Wagenschuppen, Paul Österreicher, im Hause, Bauführer Ing. Josef Schauer 24, Münchendorf (M.Abt. 37 — Bb 24/383/48).

Guntramsdorf, Möllersdorfer Straße, Geschäftsraum und Veranda, Josef Prohaska, im Hause, Bauführer Mmst. Gustav Csar, 24, Guntramsdorf, Steinfeldgasse 3 (M.Abt. 37 — Bb 24/384/48).

Guntramsdorf, Mühlgasse 59, Scheune, Leopold und Therese Juran, im Hause, Bauführer Mmst. Max Talirz, 24, Guntramsdorf, Kerngasse 16 (M.Abt. 37 — Bb 24/391/48).

Brunn am Gebirge, Wiener Straße 39, Umbau des Wohntraktes, Hermine Weber, im Hause, Bauführer Bmst. Alfred Schmitt, 24, Brunn am Gebirge, Franz Anderle-Platz 5 (M.Abt. 37 — Bb 24/392/48).

**25. Bezirk:** Liesing, Wiener Straße 22, Wohnhaus (Wiederaufbau), Karl Smolik, 10, Inzersdorfer Straße 83, Bauführer Bmst. Anton Houdek, 25, Vösendorf, Obere Ortsstraße 52 (M.Abt. 37 — Bb 25/832/47).

Mauer, Jesuitensteig 28, Waschküche und Schuppen, Karl Steinklammer, im Hause, Bauführer Bmst. Johann Kernast, 25, Mauer, Hauptstraße 51 (M.Abt. 37 — Bb 25/923/47).

Hochrotterd 23, Wirtschaftsgebäude (Wiederaufbau), Heinrich Leodolter, im Hause, Bauführer Bmst. Leopold Hammer, 24, Mödling, Gabrieler Straße 10 (M.Abt. 37 — Bb 25/180/48).

### Abbrüche

**1. Bezirk:** Färbergasse 8, Wohnhaus, Dipl.-Ing. Erich v. Frisch, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Ziv.-Ing. jur. Dr. Bernhard Merth, 8, Albertgasse 16 (36/8200).

**4. Bezirk:** Kühnplatz 3, Wohnhaus, Dr. Leopold Stilipec, 6, Gumpendorfer Straße 120, Bauführer unbekannt (36/8004).

**10. Bezirk:** Reumannplatz 1, Wohn- und Geschäftshaus, Endisch & Co., 4, Prinz Eugen-Straße 42, Bauführer derselbe (M.Abt. 37 — 10/132/48).

Quellenstraße 26, Wohnhaus, Karl Rößler, 1, Schellinggasse 3, Bauführer Bauunternehmung Walter Gauf, 6, Esterhazygasse 28 (M.Abt. 37 — Bb 10/236/48).

Erlachgasse 67, Abtragung der zerstörten Gebäudeteile, Dr. Richard Tekusch, 7, Kirchengasse 7, Bauführer Bmst. Ernst Koppa, 13, Bürgergasse 48 (Mauer) (M.Abt. 37 — Bb 10/106/48).

**18. Bezirk:** Theresiengasse 14, Demolierung, Erika Schwarz und Mitbesitzer, 18, Scheibenberggasse 65 a, Bauführer Architekt Ing. Viktor Pospischil, 1, Seilerstätte 16 (M.Abt. 37 — Bb 18/110/48).

**25. Bezirk:** Liesing, Lange Gasse 32, Abtragung des beschädigten Gebäudes, Grete Hartl, 5, Schönbrunner Straße 85, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — Bb 25/886/47).

### Grundabteilungen

**11. Bezirk:** Simmering, E. Z. 797, Gste. 1086/1, 1086/2, E. Z. 814, Gst. 1075/5, Josef und Karoline Hochkutner, 11, Simmeringer Hauptstraße 391, durch Ing. Egon Magyar, 1, Helferstorferstraße 4, Stiege 12 (M.Abt. 64 — 1263/48).

Simmering, E. Z. 1318, Gst. 410/3, E. Z. 1316, Gst. 413/2, Ernst, Robert, Karl und Elisabeth Gatter, Wien, durch Ing. Egon Magyar, 1, Helferstorferstraße 4, Stiege 12 (M.Abt. 64 — 1262/48).

**12. Bezirk:** Hetzendorf, E. Z. 269, Gste. 351, 352/2, öffentliches Gut, Gst. 544/2, Dr. Egon Salvagny und Mitbesitzer, durch Dipl.-Ing. Emil Maier, 2, Praterstraße 15 (M.Abt. 64 — 1316/48).

**14. Bezirk:** Hadersdorf, E. Z. 1289, Gst. 600, E. Z. 1188, Gst. 601, Hansi Karlinger und Marie Kugelweih, 14, Hadersdorf, durch Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 64 — 1305/48).

Auhof, E. Z. 16, Gst. 1194, Maria und Helene Bayerl, 13, Großer Ring 8,

Auhof, E. Z. 16, Gst. 1275/1 und 1275/2, Adolf und Wilhelmine Grech, 13, Hermesstraße 89,

Auhof, E. Z. 16, Gst. 1341, Julius Leschner sen. und jun., 13, Kleiner Ring 8,

Auhof, E. Z. 16, Gst. 1130, Angela Rieger, 8, Strozsigasse 15, sämtliche durch Dr. Emil Faulhaber, Rechtsanwalt, 8, Laudongasse 25 (M.Abt. 64 — 1297/48).

**16. Bezirk:** Ottakring, E. Z. 340, Gste. 639/1, 639/2, 639/3, 639/4, 639/5 und 639/6, E. Z. 3971, Gst. 640/1, E. Z. 3974, Gst. 640/5, Johann Hanisch, 16, Lambertgasse 15, durch Dr.-Ing. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 a (M.Abt. 64 — 1317/48).

**20. Bezirk:** Brigittenau, E. Z. 4747, Gst. 3388/2, Anna Barbara Hochberger, 13, Pacassistraße 64, durch Dr. Franz Karl Gries, Rechtsanwalt, 4, Preßgasse 30 (M.Abt. 64 — 1256/48).

**21. Bezirk:** Flandorf, E. Z. 253, Gste. 386, 388/2, 512, 565/1, 595, 618 und 619, Aloisia und Emma Sammer, 15, Felberstraße 36/27 (M.Abt. 64 — 1243/48).

Eßling, E. Z. 1228, Gst. 369/356, Friedrich Franz Kosek, 15, Felberstraße 28, durch Dr. Eduard Scolik, Rechtsanwalt, 1, Bankgasse 3 (M.Abt. 64 — 1257/48).

Eßling, E. Z. 206, Gst. 544/14, Theresia Schöpfleuthner, 22, Breitenlee, durch Dr. Hans Mayerhofer, Rechtsanwalt, 1, Goldschmiedgasse 10 (M.Abt. 64 — 1289/48).

Lang-Enzersdorf, E. Z. 976, Gst. 1293/1, Verlassenschaft nach Theresia Damm, Wien, durch Dr. Max Horwatsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 1290/48).

Aspern, E. Z. 393, Gst. 727/1, Theresia Lutz, 7, Neubaugasse 55, durch Dr. Arthur Mayer, 1, Graben 28 (M.Abt. 64 — 1299/48).  
Gerasdorf, E. Z. 75, Gste. 2948, 2949, 2950/1, 2950/2, 2950/3, 2951, 2952, 2955, E. Z. 300, Gst. 797, Johann und Franziska Gartner, 21, Gerasdorf, Peter-Paul-Straße 75, durch Dr. Max Horwatsch, 21, Am Spitz 13, (M.Abt. 64 — 1258/48).

**22. Bezirk:** Hirschstetten, E. Z. 538, Gst. 336/119, Marie Trinkler, 2, Engerthstraße 225, durch Dr. Ottokar Czerny, Notar, 20, Wallensteinplatz 3—4 (M.Abt. 64 — 1298/48).

**AUSTROLUX**  
ELEKTRO-LEUCHTEN-INDUSTRIE  
GESELLSCHAFT M. BESCHRÄNKTER HAFTUNG  
**WIEN VII, SCHOTTENFELD GASSE 69**  
TELEPHON B 32-5-50 SERIE



23. **Bezirk:** Gramatneusiedl, E. Z. 280, GSt. 774/2, Josef Stahl, 23, Gramatneusiedl 116, durch Ing. Egon Magyar, 1, Helferstorferstraße 4, Stiege 12 (M.Abt. 64 — 1293/48).

24. **Bezirk:** Brunn am Gebirge, E. Z. 2124, GSt. 563/1, Aloisia Kastner, 24, Maria-Enzersdorf, durch Ing. Josef Hartl, 24, Mödling, Bahnhofplatz 5 (M.Abt. 64 — 1269/48).

25. **Bezirk:** Siebenhirten, E. Z. 650, GSt. 81/34, Marie Sima, 17, Kalvarienberggasse 12, durch Dr. Eduard Scolik, Rechtsanwalt, 1, Bankgasse 3 (M.Abt. 64 — 1270/48).

Siebenhirten, E. Z. 630, GSt. 90/1, 170, Maria Ponleitner, Wien, durch Dr.-Ing. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2a (M.Abt. 64 — 1255/48).

Mauer, E. Z. 2195, GSt. 1177/22, Marie Kröpf, Wien, durch Dr. Karl Sporr, Notar, 13, Fasholdgasse 4 (M.Abt. 64 — 1264/48).

Mauer, E. Z. 3612, GSt. 1229/300, Katharina Bonell, 13, Hermesstraße 65, durch Dr. Walter Zöhrer, Notariatssubstitut, 13, Trautmansdorffgasse 14 (M.Abt. 64 — 1266/48).

Perchtoldsdorf, E. Z. 701, GSt. 975/21, Kathrin Elise Luise Urban, 18, Buchleitengasse 5, durch Dr. Egon Bauer, Notar, 15, Mariahilfer Gürtel 37 (M.Abt. 64 — 1292/48).

Vösendorf, E. Z. 225, GSt. 1738, Anton Haitzer, 25, Inzersdorf, Draschestraße 21 (M.Abt. 64 — 1318/48).

### Fluchtlinien

11. **Bezirk:** Pfaffengasse 22, für Gustav Aigner, im Hause (M.Abt. 37 — Fl 378/48).

12. **Bezirk:** Wienerbergstraße 53, für Firma Ed. Weiß, im Hause (M.Abt. 37 — Fl 358/48).

E. Z. 26, K. G. Ober-Meidling, für Marie und Anna Innerhofer, 12, Tivoligasse 79 (M.Abt. 37 — Fl 370/48).

13. **Bezirk:** GSt. 346/5 und 346/8, E. Z. 759, K. G. Hietzing, für Stephan und Hermine Kratochwill, 13, Faistauergasse 136 (M.Abt. 37 — Fl 365/48).

E. Z. 2313, K. G. Ober-St. Veit, für Hermine Friedl, 8, Neudeggergasse 8 (M.Abt. 37 — Fl 369/48).

14. **Bezirk:** Felbigergasse 105, für Karl Hermann Zehetner, 14, Linzer Straße 242 (M.Abt. 37 — Fl 372/48).

16. **Bezirk:** GSt. 85/19, E. Z. 4249, für Otto Auer, 15, Meiselstraße 7/52 (M.Abt. 37 — Fl 374/48).

21. **Bezirk:** GSt. 1180/26, 1181/23, K. G. Donaufeld, für Peter Kunicak, 21, Ostmarkgasse 55 (M.Abt. 37 — Fl 359/48).

Wagramer Straße 201, für Anton Bittmann, im Hause (M.Abt. 37 — Fl 360/48).

E. Z. 1053, K. G. Bisamberg, für Hermine Ptacnik und Franz und Irene Vondrys, vertreten durch Dipl.-Ing. Wilhelm Herzel, 14, Hadikgasse 72 (M.Abt. 37 — Fl 364/48).

E. Z. 47, K. G. Gerasdorf, für Anton Trenker, 21, Gerasdorf (M.Abt. 37 — Fl 371/48).

23. **Bezirk:** GSt. 36/79, K. G. Rannersdorf, für Hans Pyroszek, 23, Rannersdorf 22 (M.Abt. 37 — Fl 361/48).

GSt. 36/33, K. G. Rannersdorf, für Hans Weisgrab, 23, Rannersdorf 6 (M.Abt. 37 — Fl 362/48).

E. Z. 73, K. G. Rauchenwarth, für Johann und Marie Ehn, 23, Rauchenwarth 74 (M.Abt. 37 — Fl 373/48).

E. Z. 594, K. G. Himberg, für Johann Grüner, 23, Himberg, Rudolf-Rirsch-Gasse 4 (M.Abt. 37 — Fl 376/48).

Schwechat, Wismayrstraße 37, für Elfriede Himmler, im Hause (M.Abt. 37 — Fl 377/48).

24. **Bezirk:** GSt. 437/3, E. Z. 647, K. G. Wiener-Neudorf, für Theresia und Josef Faß, 24, Wiener-Neudorf, Wiener Straße 21 (M.Abt. 37 — Fl 363/48).

E. Z. 27, K. G. Sittendorf, für Ernst Maus, vertreten durch Ing. Otto Weigert, 25, Mauer, Wittgensteinstraße 27 (M.Abt. 37 — Fl 375/48).

26. **Bezirk:** E. Z. 349, K. G. Weidling, für Hildegard Breinöbl, 26, Weidling, Brandmayerstraße 50 (M.Abt. 37 — Fl 366/48).

E. Z. 1242, K. G. Weidling, für Marie Bräuer, 26, Weidling, Reichergasse 228 (M.Abt. 37 — Fl 367/48).

E. Z. 641, K. G. Kierling, für Johann und Karoline Fabian, 26, Kierling, Hauptstraße 46, (M.Abt. 37 — Fl 368/48).

Reinigung — Schädlingsbekämpfung

BETRIEB

**FRANZ PRASCH**

Wien I, Ballgasse 4 · Tel. R 29-0-06

A 110/52

Abzeichen

Plaketten

Uniformeffekten in Metall

**FRIEDRICH ORTH**

WIEN VI, SCHMALZHOFGASSE 18

Telephon B 25-5-24

A 178

Licht- und Photopauserei Plandruckerei

**HEINRICH ZIHRASSER**

Wien IV, Goldeggasse 1

(Prinz-Eugen-Straße 64)

U 44-0-36

A 176/4

U 44-0-36

**Weiser & Thiel**

Lichtpau- und Plandruckerei

Erzeugung lichtempfindlicher Papiere

Telephon

B 28-4-69

Wien VI, Mollardgasse 85 a

Linke Wienzeile 178

A 177



**ZIMMERMEISTER**

**ERWIN BOCK**

Wien XIV, Flötzersteig Nr. 117 c, Tel. A 39-5-89

Werkplatz: XIV, Bergmillergasse Nr. 5, Tel. A 39-2-21

Holzkonstruktionen, Holzhausbau, Hallenbau, Stiegenbau

Zimmermannsarbeiten jeder Art

A 109/6

**SPENGLEREI**



Ges. gesch.

für Bau und  
Ornamente

Metallwarenfabrik

**G. NOVOTNY**

Wien XIV/89, Märzstr. 130

Tel.: A 31-4-78

A 98/104



Einzelexemplare sind ausschließlich im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse, I, Neues Rathaus, Stiege 7, Halbstock, und in der Rathausstrafik erhältlich.

**v. b. b.**

## SPERRHOLZVERTRIEB **GLASER**

Wien XVIII,  
Währinger Gürtel 139  
Telephon-Nr. A 10-3-50

Sperrholz/Paneelplatten/Furniere/Leisten/Klosettsitze  
A/126

Stein- und Offsetdruckerei

## ABZIEHBILDERFABRIK **WICHO & Co.**

A 179/2

Wien IX, Währinger Gürtel, Stadtbahn-  
bogen 137/139 Telephon A 11-4-56



## GEMEINDE WIEN **STÄDTISCHE BESTATTUNG**

ZENTRALE  
**WIEN IV, GOLDEGGASSE 19**  
TELEPHON: U 40-5-20

41 FILIALEN IN WIEN  
UND UMGEBUNG

Hart- und Weichholzsärge in jeder Ausführung  
und Preislage, auch für Lieferungen in die  
Bundesländer

A 166 a/26

## ZENTRALSPARKASSE DER GEMEINDE WIEN

WIEN I, WIPLINGERSTRASSE 8  
TELEPHON U 23-5-60 33 ZWEIGANSTALTEN

## Mannesmannröhren- und Eisenhandel-Aktiengesellschaft

Wien III/40, Am Heumarkt Nr. 10  
Fernruf U 14-1-60, U 11-1-85 u. U 19-4-89

Zweigniederlassungen in  
Graz, Innsbruck, Salzburg, Wels

## ROHRE EISEN BLECHE

## Eisenwarenhandlung Horak

Gesellschaft m. b. H.  
Wien IX/66, Spittelauer Lände Nr. 13  
Fernruf A 13-0-55 und A 16-2-29

Eisen, Bleche, Beschläge, Schrauben,  
Nieten, Draht, Drahtstifte, Werkzeuge,  
landw. Geräte, Haus- u. Küchengeräte.

A 180

Verlag



## Typo- graphische Anstalt

Qualitätsdruckereien  
aller Art für  
Behörden, Industrie  
und Gewerbe  
Verlagsaufträge, Zeit-  
schriften, Zeitungen

A 66/24

Wien VII., Halbgasse Nr. 9. Telephon B 38-0-76